

AutoCAD-Version 2011 bescherte allen Zeichnungselementen ein zusätzliches Gestaltungsmerkmal: die Transparenz. Um sie den Objekten zuzuweisen, gibt es eine Reihe verschiedener Techniken, beispielsweise das Fenster „Eigenschaften“ oder den Befehl EIGÄNDR.

Mit **ACM-TRANPASSEN.LSP** geht ein Tool an den Start, das sich ausschließlich auf das Setzen der Transparenz konzentriert und dafür einige Hilfoptionen im Köcher hat. Nach dem Aufruf des Befehls wird zunächst zur Objektwahl aufgefordert, die sich mit allen AutoCAD-Methoden erledigen lässt. Anschließend steht die Festlegung des neuen Transparenzwerts mit einer der drei folgenden Techniken an.

Variante eins und Befehlsstandard: die Übernahme der Transparenz von einem Quellobjekt. Hierfür muss man nur ein mit der Wunschtransparenz versehenes Zeichnungselement anklicken und sofort wird

dessen Wert auf den Auswahlstap übertragen. Um diese Wertwahl noch zu erleichtern, besteht über die Option „Einstellungen“ die Möglichkeit zur Feinabstimmung des Tools. Eine befehlsabhängige Pickboxgröße vereinfacht die Quellobjektwahl – große Wahlquadrate in übersichtlichen Zeichnungszonen und kleine bei beengten Verhältnissen erhöhen die Trefferquote und beschleunigen die Befehlsausführung. Für Quellobjekte, denen die Transparenz per Layer zugewiesen wurde, bietet die Option „VonLayer ersetzen“ die Chance, den Wert per Layeranalyse zu ermitteln. Zudem erlaubt die Option „Blockelemente wählbar“ auch den Zugriff auf Elemente, die beliebig tief in Blöcken verschachtelt sind.

Variante zwei der Transparenzangabe: die Option „Auswahlliste“. Sie öffnet ein Dialogfeld, das in einem Listefeld die Werte „VonLayer“, „VonBlock“ sowie 0 bis 90 bereithält. Das Kontrollkästchen „Transparenz

aktivieren“ steuert, ob die Elemente auf dem Bildschirm transparent oder normal zu sehen sind. Ein Doppelklick auf den gewünschten Transparenzwert beendet das Dialogfeld und überträgt ihn auf die gewählten Objekte.

Variante drei schließlich ist die Übernahme des Vorgabewerts mittels Eingabetaste. Hierfür wird immer der zuletzt verwendete Wert als Vorgabe angeboten, der wie alle anderen Befehlseinstellungen in der aktuellen Zeichnung gespeichert und beim nächsten Befehlsaufruf als Vorgabe angeboten wird.

Gerhard Rampf/ra

Programm: ACM-TRANPASSEN.LSP

Funktion: Objekten eine Transparenz zuweisen

Autor: Gerhard Rampf

Lauffähig ab: AutoCAD 2011

Bezug: online

